



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Kollegin GenY und Z Personalentwicklung für Digital Natives

Heike Kamp, Leitung Hochschulbibliotheken

Katrin Kabitzke, Leitung Auskunfts- und
Informationsdienste

Generation Y

Wollen die auch arbeiten?

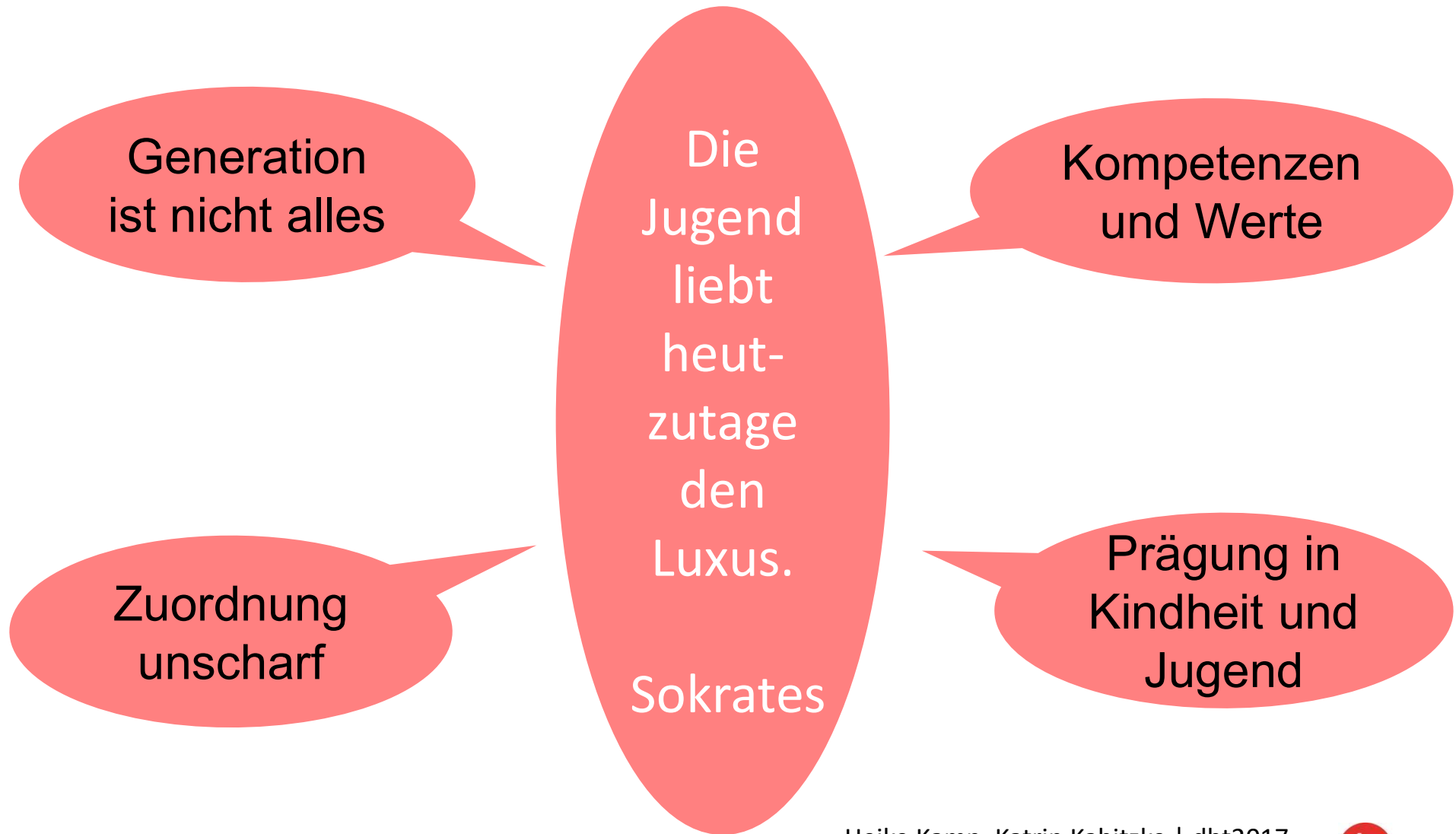
Junge Beschäftigte verlangen eine neue Arbeitswelt. Sonst ziehen sie weiter zum nächsten Job. Ihre Ansprüche verändern die gesamte Wirtschaft.

Von **Kerstin Bund**, **Uwe Jean Heuser** und **Anne Kunze**

7. März 2013, 7:00 Uhr / Editiert am 26. November 2015, 18:51 Uhr /
113 Kommentare



Annahmen – Vorurteile - Stereotype



Beschäftigte nach Generationen

Generation
X (32%)

Generation
Y (19%)



Nachkrieg /
68er (10%)

Baby
Boomer
(39%)

Generation
Z

Quelle: Statistisches Bundesamt



Jetzt sind Sie dran: Kleiner Generationentest



Wenn mir meine Arbeit nicht mehr gefällt, dann...

- ... wechsele ich sofort den Job
- ... bleibe ich trotzdem, eventuell auch zähneknirschend
- ... wäge ich Vor- und Nachteile genau ab und entscheide dann

Wenn ich mir etwas Neues aneignen muss, dann...

- ... lese ich Fachliteratur
- ... gucke ich mir ein Video dazu an
- ... frage ich jemanden in meinem Umfeld

Ich wünsche mir auf meiner Arbeit...

- ... Gestaltungsspielraum und viele Wahlmöglichkeiten
- ... eine klare Verteilung der Zuständigkeiten
- ... Gestaltungsmöglichkeiten in nachvollziehbaren Strukturen

Wenn meine Vorgesetzte etwas sagt, was mir nicht einleuchtet, dann...

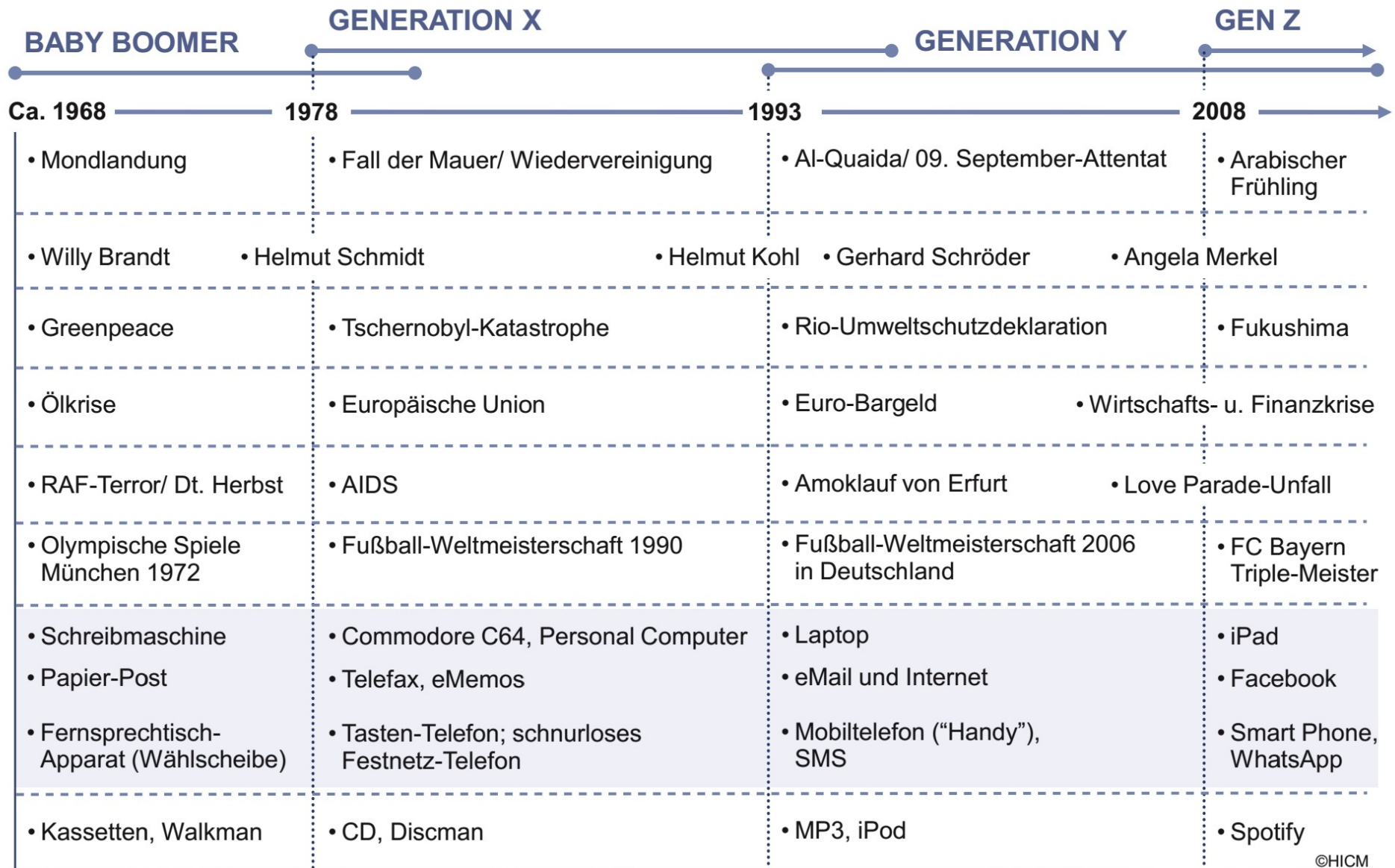
- ... nehme ich es unkritisch hin
- ... mache ich es und ärgere mich im stillen
- ... trete mit ihr in den Dialog

Freundschaften mit Kolleg*innen:

- ... finde ich wichtig und suche ich
- ... Dienst ist Dienst und Schnaps ist Schnaps
- ... schließe ich nicht aus, sind aber nicht zwingend, da ich meinen Freundeskreis im Privaten habe

Rückmeldungen zu meiner Arbeitsweise ...

- ... wünsche ich mir z.B. nach einem abgeschlossenen Projekt oder einer besonderen Leistung
- ... bekomme ich einmal im Jahr z.B. im Mitarbeitergespräch
- ... brauche ich möglichst häufig und direkt



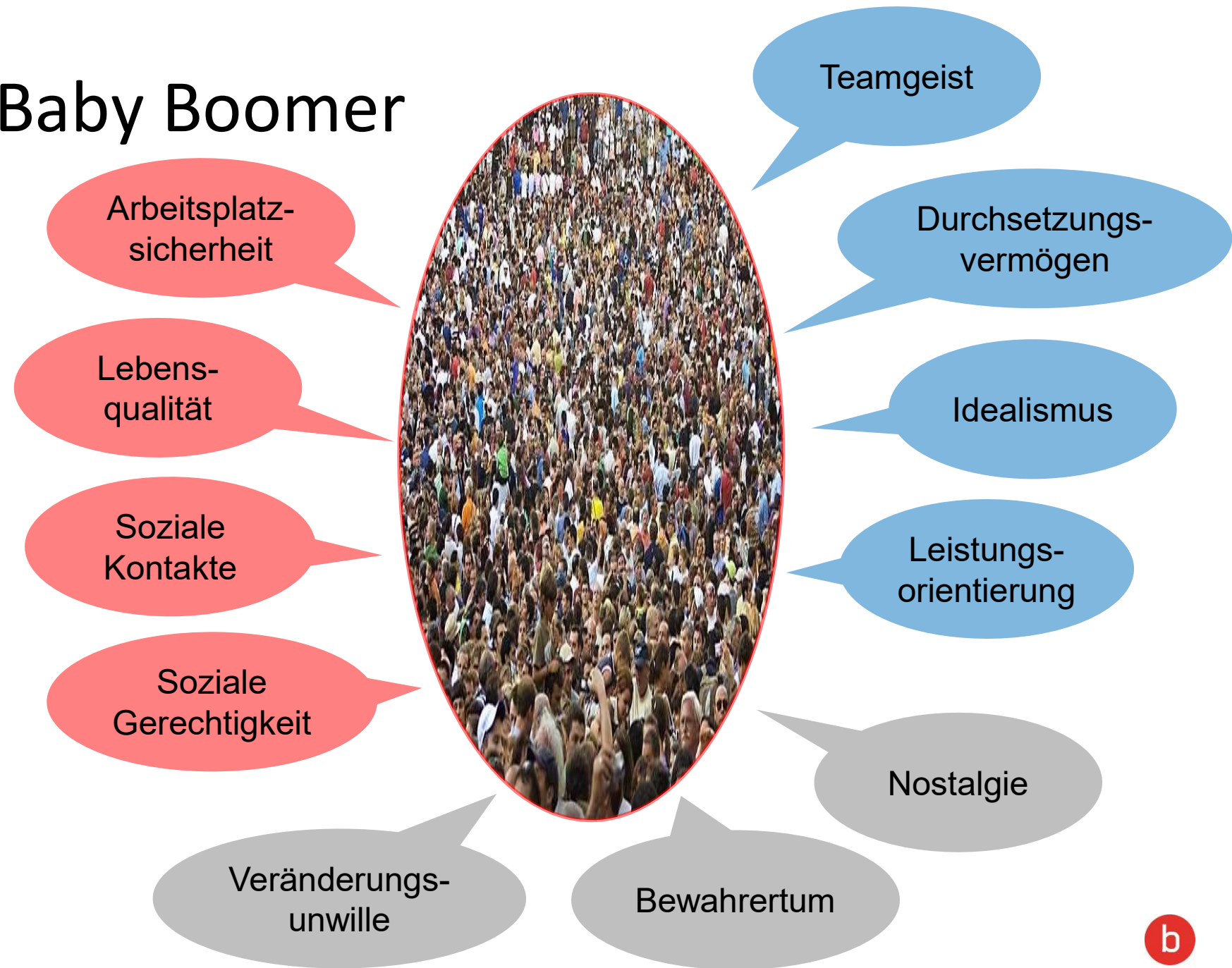
©HICM

Klaffke (2014), Generationen-Management S. 15

Heike Kamp, Katrin Kabitzke | dbt2017



Baby Boomer



Generation X

Arbeit als zentraler Lebensinhalt

Lebensqualität

Soziale Kontakte

Zukunftsverantwortung

Verlässlichkeit



Florian Illies
Generation Golf
Eine Inspektion

(International)
Vernetzt

Selbstbewusst

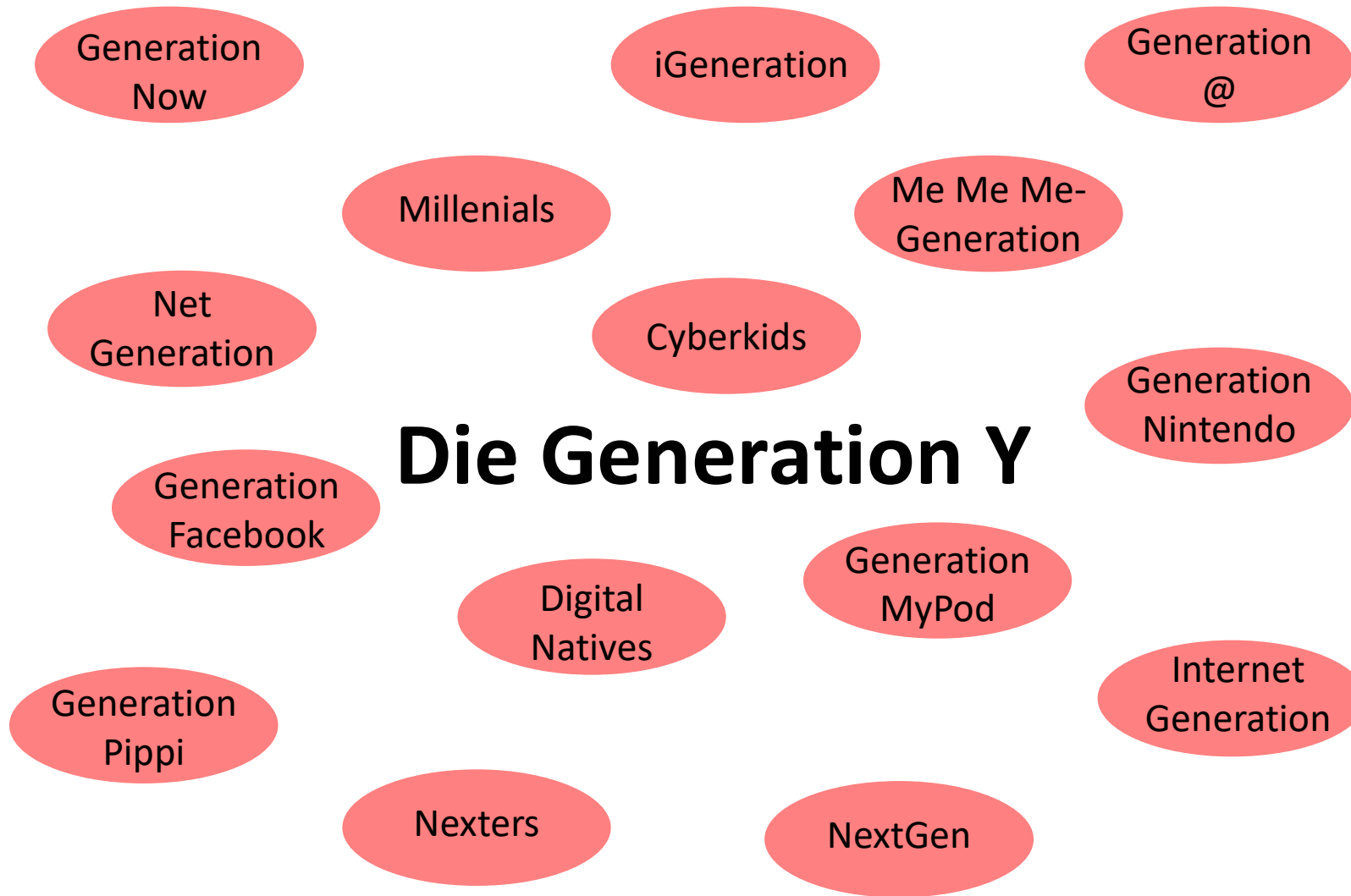
Leistungsbereit

Loyal ggü.
Personen

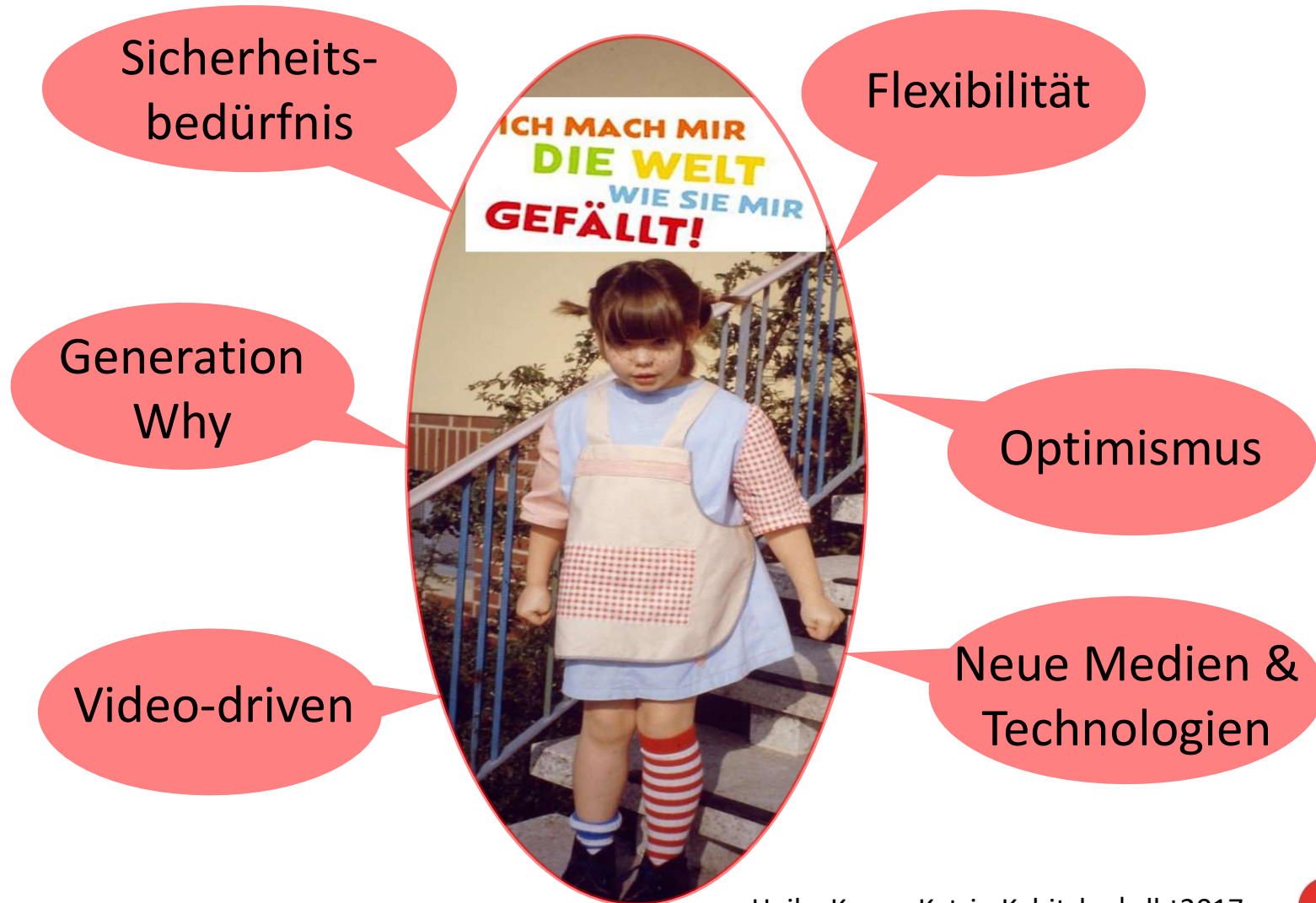
Vorliebe für
Selbstentfaltung

Kreativ

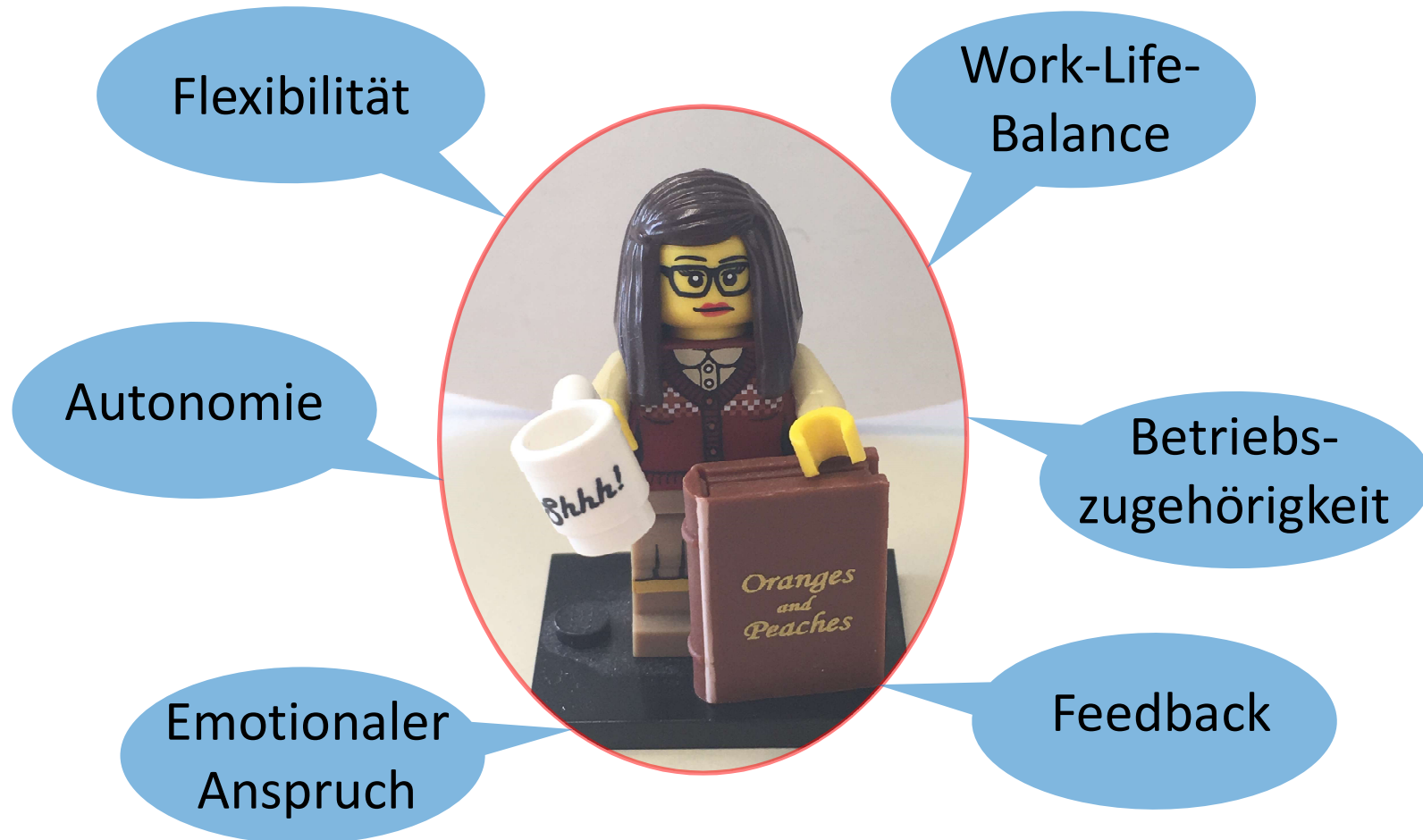
b



Was macht die GenY aus?



... und was heißt das jetzt für Arbeitgeber?

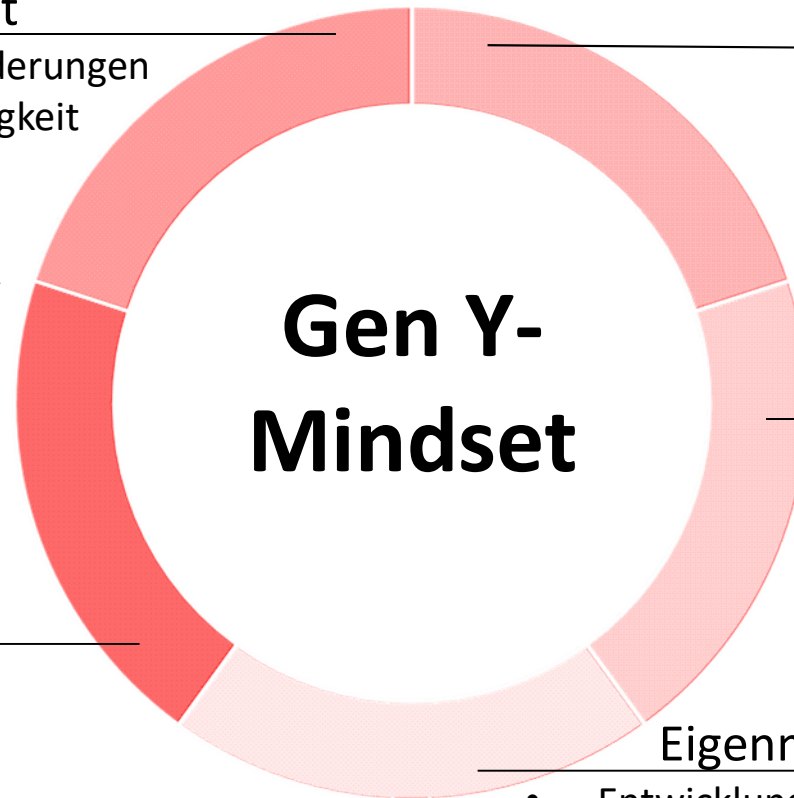


Merkmale der Tätigkeit

- Vielfältige Aufgabenforderungen
- Freiheit und Unabhängigkeit bei der Erledigung von Arbeitsaufgaben
- Regelmäßiges Feedback

Eigenschaften / Angebote

- Kollegiale Arbeitsatmosphäre
- Work-Life-Balance



Werte und Ziele

- Ausreichend Freizeit
- Familie und Freunde
- Reisen; fremde Länder und Kulturen

Karrieranker

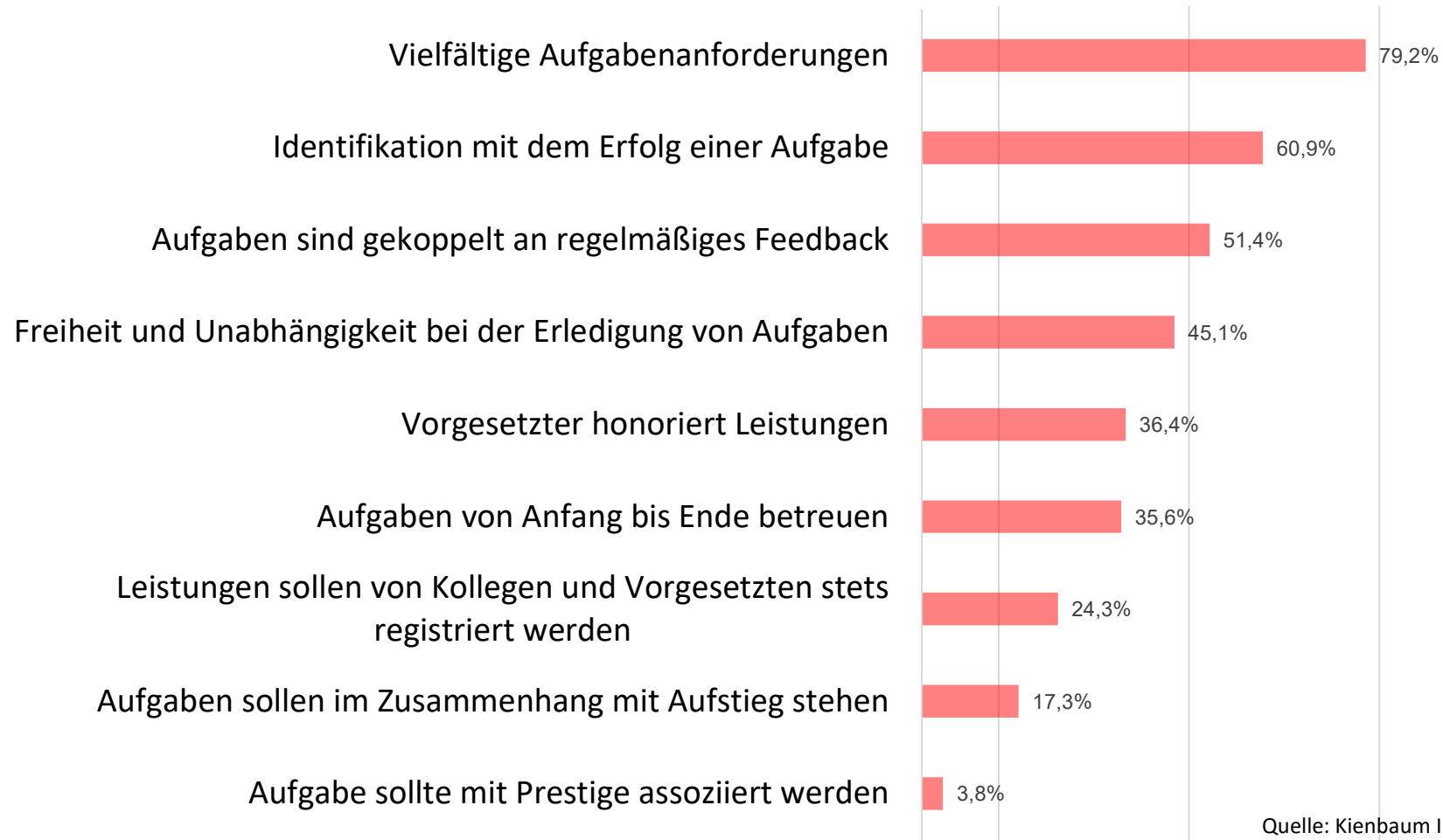
- Dienst oder Hingabe für eine Sache
- Totale Herausforderung
- Lebensstilintegration

Eigenmotivation

- Entwicklungsmotivation

Quelle: Kienbaum Institut

Welche Merkmale sollte die optimale Arbeitstätigkeit aufweisen?



„Talented people need
organizations less than
organizations need people”
<D. Pink, 2002>

**„Vielleicht hält jede Generation die
nächste für das Allerletzte“**

Roger Sterling, Mad Men



Literatur

Bund, Kerstin: Glück schlägt Geld, Murmann Publishers, 2016

Bund, Kerstin: Wollen die auch arbeiten? Die Zeit 11/2013

<http://www.zeit.de/2013/11/Generation-Y-Arbeitswelt> [21.05.2017]

Kienbaum: Generation Y, 2016

<https://www.kienbaum.com/de/downloads/generation-y-alles-nur-klischee>
[19.05.2017]

Kienbaum Institut@ISM: Absolventen 2015 unter die Lupe genommen, 2015

http://www.kienbauminstitut-ism.de/fileadmin/user_data/veroeffentlichungen/kienbaum_institut_ism_studie_absolventen_08_2015.pdf [22.05.2017]

Klaffke, Martin: Generationen-Management, Springer-Gabler, 2014

Klaffke, Martin: Personalmanagement von Millenials, Gabler, 2011

Parment, Anders: Die Generation Y - Mitarbeiter der Zukunft motivieren, integrieren, führen, Springer, 2013